

**Protokoll der 86. Sitzung des Begleitausschusses
ZLR III, Saal 3 in 15754 Wildau**

Tag: 24.01.2022
Zeit: 16:10 Uhr bis 18:25 Uhr
Leitung: Herr Klein
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1

Herr Klein begrüßt alle Anwesenden und schlägt folgende weitere Tagesordnung vor:

2. Bericht Stadtjugendring Königs Wusterhausen e. V. zur Gedenkstättenfahrt Ravensbrück
3. Bericht Jugendfonds/Jugendforum
4. Informationen der KuF
5. Beratung vorliegender Anträge
6. Entwurf Terminplanung 2022 (Überarbeitung)
7. Verschiedenes
- Blitzlichttrunde

Hinweise, Anregungen oder Änderungswünsche zum Protokoll der 85. Sitzung liegen nicht vor.
Das Protokoll gilt damit als bestätigt.

Mit 7 von 16 Mitgliedern ist der Begleitausschuss nicht beschlussfähig.

**TOP 2 Bericht Stadtjugendring Königs Wusterhausen e. V. zur
Gedenkstättenfahrt Ravensbrück**

Frau Kositz und **Herr Flemming** stellen anhand einer Präsentation das Projekt Gedenkstättenfahrt Ravensbrück vor.

Die Fahrt fand vom 20.09. bis 25.09.2021 statt. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt des Stadtjugendrings Königs Wusterhausen e. V. und der staatlichen Gesamtschule.

Das Projekt werde von Pädagogen der Gesamtschule begleitet und richte sich an Schüler der neunten Klassen.

Eine Fortsetzung in 2022 sei vorgesehen. Der entsprechende Antrag sei in Bearbeitung.

TOP 3 Bericht Jugendfonds/Jugendforum

Frau Wolling gibt anhand einer Präsentation einen Ausblick auf das Jahr 2022.

Für die Neugestaltung des Logos für das Jugendforum seien zwei Varianten entstanden.

Herr Klein merkt an, dass das Jugendforum breiter aufgestellt werden solle. Derzeit sei die Sachbearbeitung des Jugendforums dankenswerter Weise in der Hand des

Kreisfeuerwehrverbandes. Allerdings sollen künftig mehr Vereine und Träger angesprochen werden. Dies solle sich auch im neuen Logo widerspiegeln.

Frau Enders ergänzt, dass ein Jugendforum für den Landkreis entwickelt werden solle, in dem neben der Feuerwehr auch der Sport vertreten sei.

Frau Flemming erklärt, dass die Logos in Abstimmung mit der Pressestelle entstanden seien. Auch der Bund habe keine Einwände.

Herr Thiele bittet zu bedenken, dass bisher der Kreisfeuerwehrverband die Aufgabe erfüllt habe. Derzeit sei das Logo zutreffend.

Herr Klein regt an, das Logo noch einmal, v.a. die Dominanz des Logos des Feuerwehrverbandes, zu überdenken.

Für den 09.02.2022 sei eine Online-Vorstellung des Jugendforums für Jugendwarte und Jugendliche geplant. Am 22.02.2022 werde eine Online-Veranstaltung für Sozialarbeiter und Vereine angeboten.

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden getauscht.

TOP 5 Beratung vorliegender Anträge

Antrag des Halbe.Welt e. V. „Die Kriegskinder von Halbe“

Frau Ziemer stellt den eingereichten Antrag vor.

Herr Behnken regt eine Zusammenarbeit mit dem Volksbund Halbe an.

Herr Klein führt aus, dass für das Projekt eine Förderung in Höhe von 2.670,00 € beantragt worden sei. Die Verwaltung sehe das Projekt als förderwürdig an.

Da der Ausschuss nicht beschlussfähig ist, werde eine Abstimmung im schriftlichen Umlaufverfahren erfolgen.

Die Anwesenden stimmen dem Antrag und dem Verfahren zu.

Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde Lieberose und Land „Hörweg Jamlitz 2.0“

Herr Klein führt aus, dass die Kirchengemeinde bereits durch mehrere bewilligte Projekte bekannt sei. Für die heutige Sitzung sei Herr Weigelt eingeladen gewesen, er habe aber kurzfristig abgesagt. Die Mittelverwendung eines Projektes der Kirchengemeinde aus 2020 sei geprüft worden. Bei der Verwendung der Fördermittel seien Fehler entdeckt worden. Der Bewilligungszeitraum im Zuwendungsbescheid sei möglicher Weise überschritten worden, so dass eine Rückforderung der Fördermittel im Raum stehe.

Bei einer tiefgehenden Prüfung der Rechtslage habe sich gezeigt, dass es eine Möglichkeit des Verzichtes auf die Rückzahlung der Fördermittel gäbe. Die aktuelle Rechtsprechung gehe maßgeblich von der Erbringung der Leistung (diese erfolgte in 2020) aus. Der in 2021 erfolgte Rechnungsausgleich sei damit nicht entscheidungserheblich. Lediglich eine Verzinsung wegen verspäteter Verwendung wäre denkbar.

Herr Klein schlägt vor, dennoch den vorliegenden Antrag heute ohne Anwesenheit der Evangelischen Kirchengemeinde zu diskutieren. Die beantragte Förderung für dieses Projekt belaufe sich auf 7.300,00 €.

Nach erfolgter Diskussion werde der Antrag grundsätzlich positiv bewertet. Die Verwaltung empfehle eine Zustimmung.

Die Abstimmung werde auch hier im schriftlichen Umlaufverfahren erfolgen.

Die Anwesenden stimmen dem Antrag und dem Verfahren zu.

TOP 6 Terminplanung 2022

Es bestehen keine Einwände gegen die vorgeschlagene Terminplanung.

TOP 4 Bericht der KuF

Frau Flemming fragt hinsichtlich der Teilnahme an der Klausurtagung vom 11.02. bis 12.02.2022 nach. Als Moderator und Coach konnte Nobert Poppe, TRANSFORMHAUS – Coaching und Prozessbegleitung, gewonnen werden. Aufgrund der steigenden Infektionszahlen wäre auch eine Online-Veranstaltung denkbar.

Herr Thiele werde wegen eines größeren Beratungsraumes in Blossin anfragen.

Auf die Frage zum Sachstand der neuen Antragsformulare erklärt **Frau Flemming**, dass keine Rückmeldungen eingegangen seien. Es hätte zwischenzeitlich noch einige Anpassung gegeben. Das Formular werde allen noch einmal zur Verfügung gestellt.

TOP 6 Verschiedenes

Frau Enders spricht das Thema „Montagsspaziergänge“ an, das auch als ein Punkt für die Klausurtagung vorgesehen sei.

In der anschließenden Diskussion wurde festgestellt, dass das Spektrum der Teilnehmer breit gefächert sei und eine Zuordnung zu bestimmten Gruppierungen nicht mehr ohne weiteres möglich sei. Es sei allerdings zu bemerken, dass Jugendliche nur vereinzelt oder gar nicht an „Spaziergängen“ teilnehmen.

Weitere Anmerkungen und Anregungen gibt es nicht.

Nächste Sitzung: 07.03.2022

Lübben, 28.01.2022

gez. Klein